

WIR SITZEN ALLE IN EINEM BOOT

Versuch durch Kommunikation, Information und Kunst die Erneuerbaren Energien zu stärken



Bildquelle: Heino Kirchhof

Bild 1: Sonnenboot auf dem Königsplatz in Kassel

Fußnoten

- 1) siehe auch:
www.dgs.de/docboot.0.html
- 2) Inschrift:
Die unerschöpfliche Energie der Sonne gibt unserem Organismus die Wärme und die Kraft, den Verstand (Kopf), das Gefühl (Herz) und die Bewegung (Arme und Beine), um die Erde zu erhalten.
- 3) Das Boot ist ausgestattet mit Tischen und Bänken (bis zu 12 Personen) einer kleinen 12 Volt Solaranlage und einem 12 Volt (Solar-) Kühlschrank. Die Persenning als Sonnen- und Regenschutz kann auf beiden Seiten hochgerollt und fixiert werden. Im Boot befinden sich laminierte Poster (Solarthermie, Solarstrom) sowie Informationsmaterial zu diesen Themen.

Klimawandel – Energiesysteme – Energieeffizienz – Nachhaltigkeit: Zur documenta 12 im Jahr 2007 wurde von der DGS, Sektion Kassel ein Boot¹⁾ umgebaut. Ziel: es sollte für eine verstärkte Nutzung der Sonnenenergie gewonnen werden. Während der documenta 12 stand das Boot am Fuldaufer als Informations- und Kommunikationsort für interessierte Besucher aus dem In- und Ausland zur Verfügung.

Gleichzeitig entstand durch den Bildhauer Martin Schaub, Rotenburg/Fulda die Eichenholzsulptur *Die Sonne in mir*. Dieses Projekt fand starke Beachtung durch die Besucher, welche auch mehrfach kamen, um den Fortschritt der Arbeit zu beobachten. Seit 2008 steht die Skulptur²⁾ am Ortseingang der Gemeinde Lohfelden und wirbt für Erneuerbare Energien.

Das Boot steht auf einem Trailer³⁾ und wird als „rollendes Klassenzimmer“

für Schulen und Bildungseinrichtungen nach Anforderung, im Kontext zum o. g. Thema, zur Verfügung gestellt.

Die Evangelische Landeskirche nutzt das Boot, um das Thema „fairer Handel“ zusammen mit Jugendlichen nach außen zu tragen. 2009 war es ein Treffpunkt beim Evangelischen Kirchentag in Bremen.

Auf den Ausstellungen/Veranstaltungen: „Woche der Sonne“, „Tag der Erde“, „Sattelfest“, „Ausstellung zur Klimagerechtigkeit“, „Mobil ohne Auto“, „Technikmuseum“, „Klimaboot“ hat sich das Boot bewährt und viele Besucher angezogen.

Das Boot – ein Unikat wird nun – mit oder ohne Trailer, in diesem Jahr für neue Aufgaben zum Verkauf angeboten.

Interessenten wenden sich bitte an:
Heino Kirchhof,
heino.kirchhof@web.de,
Tel.: 05608/4366

ZUM AUTOR:

► Heino Kirchhof

DGS-Sektion Kassel

heino.kirchhof@web.de



Bildquelle: Heino Kirchhof

Bild 2: Fertiggestellte Skulptur (Eiche) vom Bildhauer Martin Schaub/Rotenburg a.d. Fulda